

Blaskapelle: Großes Kino in der Kirche

Ja, ist denn schon Weihnachten, könnte man sich am Samstag in der Nikolauskirche fragen. Drangvolle Enge in den Bänken, viele Gesichter, die man sonst in der Kirche nicht sieht. Tatsächlich gibt's eine feine Bescherung der besonderen Art: Die Blaskapelle Herrsching nimmt mit ihren 30 Musikerinnen und Musikern den Altarraum in Beschlag. Neben dem großen Carmina-Burana-Konzert im Sommer bildet dieses Jahreskonzert den kulturellen Höhepunkt des Jahres in der Seegemeinde.

Weihnachtlich erbaulich wird's allerdings nicht: Dirigentin Gabriele von Dehn hat sich in diesem Jahr Klassiker der Filmmusik ausgesucht – zusammen mit ihrem 30-köpfigen Orchester. Für Kirchgänger durchaus herausfordernd, wenn Melodien aus dem „Goldfinger", aus dem Westernklassiker „Spiel mir das Lied vom Tod" und aus der „Raumpatrouille" den heiligen Raum erfüllen. Dazu gibt's noch eine Überraschung (wie im letzten Jahr die Luftballonpolka und der Auftritt des Gottschalk-Produzenten Holm Dressler). Was, will Dirigentin von Dehn im Vorabinterview mit **herrsching.online** noch nicht verraten. „Sonst wär's ja keine Überraschung."

Die Dirigentin hat versprochen, dass dieses Konzert noch einmal einen draufsetzt auf das bejubelte Musical-Konzert im letzten Jahr. Die Laienkapelle, die ohne Fremdverstärkung auskommt, wagt sich dieses Jahr an die Filmmusik von „Harry Potter", und da heißt es zaubern: „Vom Rhythmus und von den Harmonien her sehr anspruchsvoll", sagt von Dehn voller Respekt vor der Aufgabe. Um solche Stücke konzertreif performen zu können, übt die Kapelle seit Oktober mindestens zweimal in der Woche.

Und auf welche Gassenhauer der Filmmusik dürfen wir uns freuen? „*Sound Giganten* ist ein Medley, also ein Potpourri mit bekannten Stücken auch für ältere Herrschaften. Aber wir wollen natürlich alle Genres abdecken. Deshalb haben wir Stücke aus dem bayerischen Kosmos wie zum Beipiel aus dem Amtsgericht, Ländler und Polka, aus den Rosenheim-Cops, für die Kinder kommt ein Stück aus dem Dschungelbuch, und die Rocky-Highlights dürfen auch nicht fehlen. Und was fürs Herz wie „I will always love you" kommt natürlich aus." Wird das Konzert wieder ein Performance-Highlight wie im letzten Jahr das Musical-Thema? „Die 1250-Jahr-Feier hat uns schon stark in Anspruch genommen", zögert Gabriele von Dehn etwas, aber wir hoffen natürlich wieder auf einen unvergesslichen Erfolg."

Wird es werden – schließlich dirigiert von Dehn die Herrschinger Bläserinnen und Bläser seit 20 Jahren, und ihrem Vorstand Bruno Türk will man schließlich in seinem 25. Vorstandsjahr auch einen musikalischen

Blumenstrauß bringen. Der 66-Jährige ist dabei noch lange nicht amtsmüde, auch wenn er den Mangel an jugendlichem Nachwuchs beklagt. Handy, Sportvereine, Gaming – die großen Konkurrenten? Türk beklagt eine Musikbehinderung, auf die ein Laie nie gekommen wäre: die Zahnspange bei Kindern und Teenies: „Eine Zahnspange ist für Blasmusiker ein ernstes Hindernis.“

Das Konzert am 21. November beginnt um 17 Uhr in der Nikolauskirche. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Category

1. Bild des Tages
2. Kultur

Date
15/11/2026
Date Created
13/11/2026